

**Einfache Anfrage FDP-Fraktion:
«Auswirkungen von COVID-19 auf den Kanton St.Gallen**

COVID-19 hat bereits grössere Auswirkungen auf das wirtschaftliche- und gesellschaftliche Zusammenleben im Kanton St.Gallen. Momentan ist davon auszugehen, dass die Krise nach ein paar Monaten vorüber sein könnte. Während dieser Zeit und als Folge der Situation ist die Regierung auf verschiedenster Ebene gefordert: Unsere Zivilgesellschaft sowie Industrie und Gewerbe stehen vor grossen Herausforderungen. Es sind gravierende Auswirkungen auf die Volkswirtschaft zu erwarten

Wir verfügen in der Schweiz über ein zielgerichtetes, erprobtes und erfolgreiches Instrument, das zum richtigen Zeitpunkt für die Wirtschaft wirken kann: die Kurzarbeitsentschädigung. Unternehmen, die aufgrund von Corona-bedingten Umsatzeinbussen zu viel Personal beschäftigen, können diese Entschädigung beantragen. Die Einhaltung der staatlich angeordneten Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus ist wichtig. Es könnte aber dazu aufgerufen werden, Anlässe und Versammlungen im Rahmen der zulässigen Möglichkeiten auch durchzuführen, das würde wirtschaftlich helfen. Dank einer gut ausgebauten Infrastruktur – u.a. Glasfaser, ist es möglich, verschiedene Aktivitäten des wirtschaftlichen Handelns dank Home Office fortzusetzen. Homeschooling wäre in der Schweiz sicher auch möglich.

Momentan ist festzustellen, dass die verschiedenen Departemente selbständig gegenüber ihren Anspruchsgruppen kommunizieren. Diese Kommunikation wäre einfacher, wenn der Kanton mit einer Stimme sprechen würde.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist die Regierung bereit, dem Parlament eine Auslegeordnung über die wirtschaftlichen Folgen des Coronavirus samt möglicher Massnahmen vorzulegen?
2. Welche Massnahmen kann der Kanton in seinem Zuständigkeitsbereich im Rahmen der Bewältigung der Epidemie zugunsten von Unternehmen angesichts der aktuellen Lage einleiten?
3. Mit welchen direkten und indirekten Kosten rechnet der Kanton für die Bekämpfung von COVID-19?
4. Wie wird in der Schule sichergestellt, dass die Lernkompetenzen auch in Krisen weiter erreicht werden?
5. Wäre ein Homeschooling im Kanton St.Gallen eine Möglichkeit?
6. Welches Departement hat in schwierigen Lagen wie der jetzigen die Federführung?
7. Welche Aufgaben hat der kantonale Führungsstab und auf welche Art und Weise steht dieser zur Verfügung?
8. Stehen Unterkünfte für Quarantäne-Massnahmen bereit, bzw. sind solche in Absprache mit den regionalen Bevölkerungsschutzorganisationen in Vorbereitung?
9. Gibt es erste Erkenntnisse im Vollzug des revidierten Bevölkerungsschutzgesetzes?»